



Fortbildungslehrgang

# SUPERVISION

für Diplom-Lebensberater:innen  
sowie Absolvent:innen gleichwertiger Ausbildungen

Februar bis Juni 2026 | Wels | OÖ



AKADEMIE FÜR INTEGRATIVE BERATUNG

4020 Linz, Rainerstraße 15/4/9 Tel. 0677/99011943

E-Mail: [office@cls-austria.at](mailto:office@cls-austria.at) Home: [www.cls-austria.at](http://www.cls-austria.at)

Fotos: Pixabay , Hiphaus und CLS; ZVR Zahl: 159872645

# VISIONEN VERFOLGEN - ZIELE ERREICHEN - IDEEN VERWIRKLICHEN.

## PROFESSIONELLE SUPERVISION MACHT ES MÖGLICH

Mit dieser Ausbildung werden Sie als Diplom-Lebensberater:innen befähigt, zusätzlich eine qualifizierte Supervisionspraxis anzubieten. Sie erwerben in vier Modulen Fach- und Handlungskompetenz für Einzelsettings, für Team- und Gruppensupervision.

SUPERVISION anzubieten heißt, die jeweils wirksamen Denksysteme unter Beachtung der Kontexte zu reflektieren. Deutungsgewohnheiten von Supervisand:innen und ihre je eigene Realitätskonstruktionen werden dabei als grundsätzlich veränderbar gesehen. Auf kreative Weise lassen sich strukturelle Ankoppelungen finden, was den Weg für neue Lösungsideen öffnet.

**Systemische Supervision** bedeutet, in Zusammenhängen denken zu lernen, ein „Sowohl-als-auch“ zu akzeptieren, Wirkungen statt Ursachen zu fokussieren, Kommunikations- und Handlungsmuster im jeweiligen Kontext zu sehen und in ihrer Wirkungsweise zu beschreiben. Unterschiedliche Realitätskonstruktionen werden gleichwertig als handlungsleitend respektiert. Entscheidend ist, dass für Supervisand:innen gangbare Lösungswege in den Blick kommen.

**Lösungsorientierte Supervision** ist die konsequente Ausrichtung auf die Ressourcen und hypothetischen Zukunftsbeschreibungen von Supervisand:innen und gleichzeitig eine kreative Art mit Problembeschreibungen umzugehen. Verbunden mit einer wertschätzenden Haltung bringt sie unsere Grundannahmen über Menschen als Expertinnen und Experten ihres eigenen Lebens zum Ausdruck. Supervision ist somit die Einladung zu einem neuen, befreienden Blick auf berufliche Herausforderungen.

### VORAUSSETZUNG für die Teilnahme am Lehrgang

- Aufnahmegespräch mit der Lehrgangsführung (Lebenslauf und Motivationsschreiben)

Wird zusätzlich ein namentlicher Eintrag in den WKO-Expert:innen-Pool angestrebt, so ist folgendes wichtig:

- Abgeschlossene Ausbildung in Psychosozialer Beratung / Lebens- und Sozialberatung
- 3-jährige, uneingeschränkte Selbstständigkeit im Bereich des Gewerbes der Lebens- und Sozialberatung
- Praxis: 40 Beratungseinheiten im Bereich Supervision ab Fortbildungsbeginn
- 5 Einheiten Einzelsupervision über die Praxis bei einer/einem beim Fachverband eingetragenen Expertin/Experten (AU/SU)

## KURSinHALTE

250 Stunden / 10 ECDS / 86 Präsenzzeitstunden

Die Zeitstunden umfassen den erforderlichen Workload

(analoger Präsenzunterricht + Vor- und Nachbearbeitung + Selbststudium + Prüfungsvorbereitung)

### Grundlagen der Lehrsupervision

Vermittlung der Grundlagen, die für die Tätigkeit der Lehrsupervision im Rahmen der Ausbildung (§4 Abs. 4 Lebens- und Sozialberatungs-Verordnung) erforderlich sind

### Supervision und Organisationsberatung

Erweiterung der Beratungskompetenz für die Bereiche Supervision und Organisationsberatung

### Rechtliche Rahmenbedingungen

Vermittlung wesentlicher, rechtlicher Grundlagen, die für die Tätigkeit der Supervision erforderlich sind

### Lehrgangsabschluss

Prüfungsvorbereitung (Wiederholung und Diskussion)

Mündliche Abschlussprüfung über die gelernten Inhalte anhand eines Praxisfalles

## ABSCHLUSS – ZERTIFIKAT

Für die Erlangung des Abschluss-Zertifikates ist die Erfüllung folgender Kriterien erforderlich:

- Durchgängige Anwesenheit in den Modulen – 86 Präsenzzeitstunden
- Positiv beurteiltes Abschlussgespräch anhand eines Praxisfalles

## LEHRPERSONEN



### DSA Walter Steindl / WSt

Lehrgangsleiter, Diplom-Sozialarbeiter, CLS-Supervisor,  
Diplom-Lebensberater  
Experte in Trauerbegleitung

### Olga Kessel / OK

Diplom-Lebensberaterin, Supervisorin, DGKP  
Traumafachberaterin, Expertin in den Bereichen  
Aufstellungsarbeit  
sowie Stressmanagement & Burnout-Prävention



### Mag. H. Jörg Schagerl / JSch

Diplom-Lebensberater, Supervisor  
Pädagoge, Evangelischer Pfarrer  
Experte in Aufstellungsarbeit und Paarberatung

### Mag. Andreas Zimmermann / AZ

Psychologe, Psychotherapeut  
Career&PassionCoach, Supervisor  
Lebens- und Sozialberater



## TERMINE KOSTEN KURSZEITEN KURSORT

Modul 1	6/7/8 Februar 2026	21,5 Std / OK	€ 600,00
Modul 2	20/21/22 März 2026	21,5 Std / WSt	€ 600,00
Modul 3	24/25/26 April 2026	21,5 Std / JSch	€ 600,00
Modul 4	12/13/14 Juni 2026	21,5 Std / AZ	€ 600,00
Lehrgangskosten inkl. Kursunterlagen:			€ 2.400,00

Freitag 10:00 – 21:00 Uhr  
Samstag 08:30 – 20:00 Uhr  
Sonntag 08:30 – 12:30 Uhr

## Bildungshaus Schloss Puchberg, 4600 Wels, Puchberg 1

Home: [www.schlosspuchberg.at](http://www.schlosspuchberg.at) Mail: [puchberg@dioezese-linz.at](mailto:puchberg@dioezese-linz.at) Tel: 07242/47537



©Bildungshaus Schloss Puchberg

Im Bildungshaus werden Zimmer angeboten. Das CLS-Zimmerkontingent ist nur beschränkt gültig. Für zeitgerechte Zimmerbuchung bitte im CLS-Büro melden.

## GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

**Anmeldung ist nur für den gesamten Lehrgang möglich.** Die Lehrgangsmodule werden einzeln im Vorhinein (4 Wochen vor dem jeweiligen Termin) von CLS in Rechnung gestellt und per E-Mail zugestellt. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Im Falle Ihrer Kursstornierung gelten folgende Bedingungen:

ab 4 Wochen vor dem Kurs bzw. ab dem Rechnungsdatum: 10% der Kursgebühr

ab 2 Wochen vor dem Kurs: 50% der Kursgebühr

ab 3 Werktage oder nicht Erscheinen beim Kurs: 100% der Kursgebühr

## EARLY BIRD



## PREISNACHLASS für Frühbucher!

Erhalten wir Ihre Anmeldung sowie die Überweisung des Gesamtbetrages bis 6. Dezember 2025, gewähren wir einen Preisnachlass von € 100

CLS ist als Erwachsenenbildungsinstitut zertifiziert, damit sind finanzielle Förderungen über die Bildungsförderstellen der jeweiligen Bundesländer z.B. Bildungskonto Land OÖ möglich, sofern Sie die Ausbildung beruflich nutzen. Richten Sie Ihre Anfrage im Vorfeld an die jeweilige Förderstelle. Auch BILDUNGSKARENZ oder BILDUNGSTEILZEIT sind eine gute Möglichkeit, sich für eine gewisse Zeit der Weiterbildung zu widmen.

